

Weitblick

10

Frühjahr
2026

Das Mitgliedermagazin der
Wohnungsgenossenschaft
„Aufbau“ Bautzen eG

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
„AUFBAU“
Bautzen eG



Einladung S. 2

**Einladung zur jährlichen
Mitgliederversammlung**

Aktuelles S. 3

**Sicherer mit neuen
Türzylindern**

Wichtige Information S.8

**Notrufkontakte für
den Ernstfall**

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitglieder,

→ unsere Genossenschaft steht für das, was vielen heute besonders wichtig ist: Verlässlichkeit, Gemeinschaft und bezahlbares Wohnen. In Zeiten steigender Baukosten, wachsender Anforderungen an Energieeffizienz und gesellschaftlicher Veränderungen zeigt sich mehr denn je, wie wertvoll das genossenschaftliche Prinzip ist. Es verbindet Sicherheit mit Mitbestimmung und schafft ein Zuhause, das mehr ist als nur ein Mietverhältnis. Ein zentrales Beispiel dafür ist unsere geplante Modernisierung in der Becherstraße 44-48. Mit dem Baustart im August 2026 beginnt ein Projekt, das weit über einzelne Wohnungen hinaus Wirkung entfaltet. Bis Anfang 2028 entstehen hier moderne, energieeffiziente und zugleich bezahlbare Wohnungen. Für viele bedeutet dies zunächst Veränderung – Umzüge, Baustellen und Geduld. Doch zugleich ist es ein klares Versprechen: Wir investieren sichtbar vor Ort, um Wohnraum in Bautzen langfristig attraktiv, lebenswert und sozial gebunden zu sichern. Mit einer Mietpreisbindung und Belegungsregelung schaffen wir Perspektiven für diejenigen, die auf bezahlbaren Wohnraum angewiesen sind. Solche Projekte stehen exemplarisch für das, was Genossenschaften leisten. Unter dem Motto „Wohnungsgenossenschaften sind Mehrwert!“ wurde



dies auch auf dem 33. Tag Sächsischer Wohnungsgenossenschaften hervorgehoben. Dieser Mehrwert zeigt sich nicht nur wirtschaftlich, sondern auch im sozialen Miteinander, in der Stabilität unserer Nachbarschaften und in der Verantwortung gegenüber unseren Mitgliedern. Genossenschaft bedeutet: gemeinsam tragen, gemeinsam gestalten und gemeinsam profitieren. Gleichzeitig ist unsere Arbeit immer auch Teil der Entwicklung unserer Stadt. Bautzen steht vor großen Aufgaben – mit begrenzten finanziellen Spielräumen, aber klaren Zielen für Infrastruktur, Lebensqualität und wirtschaftliche Entwicklung. Damit unsere Stadt lebenswert bleibt, braucht es

das Zusammenspiel vieler Akteure: der Stadt selbst, der Vereine, der Unternehmen – und auch uns als Genossenschaft. Wir leisten unseren Beitrag, indem wir Wohnquartiere stärken, in unseren Bestand investieren und stabile Nachbarschaften fördern. Wir gehen mit dem Anspruch „Verlässlich wohnen – gemeinsam Zukunft gestalten“ in das Jahr. Dieses Leitmotiv beschreibt unseren Anspruch, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam mit Ihnen den Weg in die Zukunft zu gehen. Für Ihr Vertrauen und Ihre Verbundenheit danken wir Ihnen herzlich.
Ihre Wohnungsgenossenschaft „Aufbau“ Bautzen eG

Schon entdeckt? Unsere neue Webseite



→ Modern, übersichtlich und noch nutzerfreundlicher: Wir präsentieren uns mit einer neuen Website. Mit frischem Design und einer klaren Struktur finden Sie jetzt noch schneller alle wichtigen Informationen rund um Ihr Wohnen bei uns. Ob aktuelle Neuigkeiten, Serviceangebote, Ansprechpartner oder wichtige Formulare – alles ist mit wenigen Klicks erreichbar.

Das bietet unsere neue Website:

- Schneller Zugriff auf wichtige Informationen
- Einfaches Auffinden von Formularen & Ansprechpartnern
- Aktuelle Meldungen und Neuigkeiten aus der Genossenschaft
- Optimierte Darstellung für Smartphone, Tablet und PC

Unser Ziel war es, Ihnen den digitalen Service so einfach und komfortabel wie möglich zu gestalten. Schauen Sie vorbei und entdecken Sie die neuen Funktionen.

Besuchen Sie uns online – wir freuen uns auf Ihren Klick!

Herausgeber:

Wohnungsgenossenschaft „Aufbau“ Bautzen eG
Bertolt-Brecht-Str. 8a, 02625 Bautzen
www.wg-aufbau-bautzen.de
info@wg-aufbau-bautzen.de

Konzeption:

porta.media GmbH
Redaktion: WG „Aufbau“ Bautzen eG; Christiane Kürschner
Satz: Büro68, www.buero68.de
Fotos: WG „Aufbau“ Bautzen eG, iStockphoto,

Vormerken: Einladung zur Mitgliederversammlung 2026



Bitte Termin vormerken!
25. Juni 2026 | ab 18:00 Uhr
Einlass ab 17:30 Uhr
im Best Western Plus Hotel in
Bautzen, Wendischer Graben 20

➔ Am 25. Juni 2026 wird die ordentliche Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2025 stattfinden. Im Namen des Aufsichtsrates und des Vorstandes laden wir alle Mitglieder herzlichst zu dieser Veranstaltung ein. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte des Vorstandes und Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2025 sowie der Bericht über die Ergebnisse der gesetzlichen Prüfungen zum Geschäftsjahr 2024 und zum Geschäftsjahr 2025 und Erklärung des Aufsichtsrates hierzu

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl von drei Vertretern für die Protokollbestätigung
3. Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2025
4. Bericht des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2025
5. Bericht über die Ergebnisse der gesetzlichen Prüfungen zum Geschäftsjahr 2024 und zum Geschäftsjahr 2025 und Erklärung des Aufsichtsrates hierzu
6. Beschlussfassungen
 - 6.1. Feststellung des Jahresabschlusses 2025
 - 6.2. Verwendung des Jahresergebnisses 2025
 - 6.3. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2025
 - 6.4. Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2025
7. Verschiedenes

Hinweise zum Zutritt: Zutritt zur Mitgliederversammlung haben nur Mitglieder (keine Ehepartner, Wohnpartner, Gäste o. ä.), die sich mit ihrem Personalausweis o. ä. entsprechend legitimieren. Wenn Mitglieder verhindert sind, können sie eine bevollmächtigte Person als Vertretung schicken. Dazu muss eine Vollmacht vorgelegt werden.

Willkommen im Team: Neuer Leiter des Technik-Teams



➔ Mit Kai Hübner begrüßen wir einen erfahrenen Fachmann in unserer Genossenschaft. Der Diplom-Ingenieur für Hochbau verfügt über rund 30 Jahre Berufserfahrung, davon etwa 25 Jahre in leitender Funktion. Seit dem 1. April 2026 verstärkt er unser Team als Leiter der Technikabteilung. In seiner neuen Rolle verantwortet Herr Hübner den gesamten technischen Bereich unserer Genossenschaft. Gemeinsam mit seinem sechsköpfigen Team steuert er alle

Aufgaben rund um Instandhaltung, Sanierung und Modernisierung unseres Bestandes – von der Kleinreparatur bis hin zu komplexen Bauprojekten. Aktuell stehen dabei insbesondere wichtige Vorhaben wie der dritte Bauabschnitt der Fernwärmumstellung sowie die umfassende Modernisierung der Becherstraße 44-48 im Fokus. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen Herrn Hübner einen erfolgreichen Start in seiner neuen Aufgabe.

Neue Haustürzylinder: Modernisierung der Schließanlagen

➔ In unserer Wohnungsgenossenschaft läuft derzeit ein umfangreiches Modernisierungsprojekt: die Erneuerung sämtlicher Haustürzylinder in unseren Beständen. Hintergrund ist, dass viele der bisher verbauten Schließzylinder altersbedingt zunehmend ausfallen oder nicht mehr zuverlässig funktionieren. Vor diesem Hintergrund haben wir uns bewusst für die Einführung eines neuen, zukunftsfähigen Schließsystems entschieden.

Neue Schlüssel für alle betroffenen Haushalte

Im Zuge der Umstellung erhalten alle betroffenen Haushalte zunächst drei neue Haustürschlüssel. Das ist erforderlich, da die bisherigen Schlüssel nicht mit den neuen Zylindern kompatibel sind. Gleichzeitig profitieren Sie von moderner Schließtechnik, die einen deutlich verbesserten Schutz vor unbefugtem Zutritt bietet und aktuellen Sicherheitsstandards entspricht. Im Rahmen der Maßnahme werden auch die Zylinder der Müllkäfige erneuert. Künftig sind Haustür und Müllkäfig gleichschließend – das bedeutet: Sie benötigen nur noch einen einzigen Schlüssel für beide Zugänge. Das sorgt für mehr Komfort und Übersicht im Alltag.

Besitzen Sie derzeit mehr als drei Haustürschlüssel, erhalten Sie – gegen Vorlage aller vorhandenen Exemplare – selbstverständlich die gleiche Anzahl an neuen Schlüsseln kostenfrei zurück.

Günstigere Nachfertigung und Übergangsregelung

Ein weiterer Vorteil des neuen Systems: Die Nachfertigung von Schlüsseln wird künftig deutlich günstiger



sein als bisher. Daher empfehlen wir, vorerst keine zusätzlichen alten Schlüssel mehr anfertigen zu lassen, sofern dies nicht unbedingt notwendig ist.

Sollten Sie dennoch kurzfristig einen alten Schlüssel benötigen, wenden Sie sich bitte zunächst an uns. Für einige Hauseingänge verfügen wir noch über einen kleinen Restbestand, der Ihnen möglicherweise weiterhelfen kann.

Umsetzung erfolgt schrittweise

Aufgrund der Vielzahl an Hauseingängen wird sich die Umsetzung über einen Zeitraum von etwa drei Jahren erstrecken. Die Arbeiten können daher nicht gleichzeitig in allen

Objekten erfolgen, sondern werden schrittweise koordiniert, um einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen. Selbstverständlich informieren wir die betroffenen Hausgemeinschaften rechtzeitig über die jeweiligen Termine sowie die Ausgabe der neuen Schlüssel. Während der Umstellungsphase kann es vereinzelt zu organisatorischen Anpassungen kommen – wir bemühen uns jedoch, diese so gering wie möglich zu halten.

Mit der Erneuerung der Haustürzylinder investieren wir nachhaltig in die Sicherheit und Zukunft unserer Wohnanlagen. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung bei der Umsetzung dieses wichtigen Projekts.

Hinweis in eigener Sache

➔ Kürzlich erreichte uns eine anonyme Beschwerde zur Grünlandpflege. Grundsätzlich nehmen wir Hinweise, Anregungen und Reklamationen unserer Mieterinnen und Mieter sehr ernst. Sie helfen uns dabei, die Pflege unserer Wohnanlagen und Grünflächen kontinuierlich zu verbessern.

Damit wir einem Anliegen jedoch nachgehen können, benötigen wir konkrete Angaben sowie eine Kontaktmöglichkeit für eventuelle Rückfragen. Bei anonym eingereichten Beschwerden ist dies leider nicht möglich. Im vorliegenden Fall konnten wir den geschilderten Sachverhalt weder eindeutig zuordnen noch

nachvollziehen, ob die Kritik sachgerecht ist. Eine direkte Klärung oder Rückmeldung war deshalb nicht möglich. Wir bitten daher darum, Hinweise künftig offen an uns heranzutragen. Selbstverständlich behandeln wir alle Anliegen vertraulich und bemühen uns stets um eine sachliche und faire Lösung.

Neu gestaltet: Alles neu in der Bertolt-Brecht-Straße

➔ Das Quartier rund um die Bertolt-Brecht-Straße ist für viele Mieterinnen und Mieter mehr als nur eine Adresse. Die Gegend rund um die Kaufhalle ist ein Treffpunkt – und das nicht nur zum Mieterfest. Jetzt hat der lebendige Ort einen neuen Anstrich erhalten.

Nach einem umfassenden Umbau im Frühjahr dieses Jahres hat die Kaufhalle Ost wieder eröffnet. Unter der Leitung von Torsten Funke wurde der Markt innerhalb weniger Wochen komplett modernisiert. Neben einer neuen, helleren LED-Beleuchtung, modernen Kassen und digitalen Preisschilder erfreut sich die Kundschaft vor allem an dem erweiterten Sortiment. Ein besonderer Schwer-

punkt liegt auf der Obst- und Gemüseabteilung, die deutlich größer und frischer gestaltet wurde. Gleichzeitig bleibt vieles vertraut: Die Postfiliale, die Fleischerei und die Bäckerei sind weiterhin vor Ort und sorgen dafür, dass die Nahversorgung gesichert ist.

Kaufhalle mit regionalem Charakter

Die Kaufhalle hat an diesem Standort eine lange Geschichte und ist ein fester Bestandteil des Quartiers und der Stadt Bautzen. Das spiegelt sich vor allem in den liebevollen Details wider: In der Halle finden sich sorbische Folklore-Motive, die Silhouette Bautzens und mehrere historische Fotos des Einkaufsladens. Mit dieser erfreulichen Weiterentwicklung des Quar-



tiers rund um die Bertolt-Brecht-Straße ist aber noch nicht Schluss. In der nächsten Ausgabe lesen Sie nach, wie das Geschäft „Hören und Leben Hörakustik“ den Ort mitgestalten möchte.

Zukunftssicher: Glasfaserausbauprojekt erfolgreich abgeschlossen



➔ In der Vergangenheit haben wir bereits regelmäßig in unserem Mitgliedermagazin über den Fortschritt berichtet. Nun ist es endlich geschafft: Rund 1.400 Wohnungen unserer Genossenschaft sind wie angekündigt an das moderne Glasfasernetz angeschlossen. Die letzten Nacharbeiten konnten im 1. und 2. Quartal 2026 beendet werden. Unsere Bewohnerinnen und Bewohner können nun auf eine leistungsstarke Internetverbindung zugreifen, die allen Anforderungen der modernen Arbeits- und Lebenswelt gerecht wird – besonders dann, wenn die ganze Familie gleichzeitig online ist.

24 Monate voller Tatkraft

Der offizielle Startschuss für den Ausbau fiel am 19. Juni 2024 mit dem Spatenstich. In den darauffolgenden 24 Monaten wurde gebaggert, geschauvelt, gebohrt und verlegt. Insgesamt

wurden unzählige Kilometer Glasfaserkabel vor den Häusern, in den Kellern sowie innerhalb der Wohnungen eingezogen. Dabei nahmen die Kabel – je nach Gebäude – ganz unterschiedliche Wege: durch vorhandene Leerrohre, Schornsteine oder sogar über die Balkone. So gelangte die Glasfaser überall direkt ins Zuhause unserer Bewohnerinnen und Bewohner. Seit Dezember 2024 liefen die schrittweisen Umschaltungen vom alten auf das neue Netz. Damit begann eine neue Ära der Internetversorgung für unsere Bestände.

Technik, die mit Ihren Ansprüchen wächst

Ein Vorteil ist nicht nur die Geschwindigkeit von bis zu 1.000 Mbit/s; auch die Durchleitungskapazität ist viel höher und sorgt für stabil leistungsfähige Verbindungen. Die Bandbreiten können problemlos mit den wei-

terwachsenden Ansprüchen Schritt halten. Zudem sind Glasfasernetze völlig unempfindlich gegen elektrische Störeinflüsse und die Feuchtigkeit selbst werden auch durch Feuchtigkeit nicht beeinträchtigt. Sogar Energie wird im Netzbetrieb eingespart, weil die Lichtsignale weite Strecken ohne Verstärkung auskommen. All das sind gute Gründe, dem DSL-Anschluss Lebewohl zu sagen und stattdessen mit Glasfaser in die Zukunft aufzubrechen.

Ein herzliches Dankeschön für Ihr Verständnis

Möglich wurde dieses umfangreiche Projekt durch die enge und erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen PÝUR und unserer Genossenschaft – sowie durch die großartige Unterstützung unserer Bewohnerinnen und Bewohner.

Wir möchten uns deshalb an dieser Stelle herzlich bei Ihnen bedanken: für Ihre Geduld während der Bauarbeiten und das Ertragen von aufgerissenen Gehwegen, Bohrlärm und Staub. Gleichzeitig wünschen wir Ihnen nun viel Freude mit störungsfreiem Internet, dem schnellen Glasfaseranschluss und einem zuverlässigen TV-Empfang. Sollten Sie noch nicht auf Glasfaser gewechselt haben, schauen Sie auf pyur.com/glasfaser vorbei oder besuchen Sie einen Vertriebspartner von PÝUR bei uns in Bautzen.

Potenzial-Analyse: Strategie für die Zukunft

Wir haben unseren Bestand umfassend analysieren lassen. Diese Portfolioanalyse schafft eine fundierte Grundlage für die langfristige Bestandsentwicklung im Sinne der Mitglieder.

Als internes Steuerungsinstrument hilft sie dem Team, zentrale Zukunftsfragen zu beantworten: Wie sichern wir Wirtschaftlichkeit und Vermietbarkeit? Und wie steigern wir die Wohnqualität, um den Bestand zukunftsfähig aufzustellen?

Fundierte Analyse

Erarbeitet wurde die Analyse durch die WTM Wohnungswirtschaftliche Treuhand Mitteldeutschland GmbH. Bewertet wurden die Bestände anhand der Kriterien Standortqualität, Objektstandard und Vermietungserfolg. Dabei flossen zahlreiche Aspekte ein – von baulichen und technischen Gegebenheiten über das Wohnumfeld und die Infrastruktur bis hin zu wirtschaftlichen Kennzahlen.

Die Portfolioanalyse versteht sich ausdrücklich nicht als konkrete Projektplanung. Vielmehr zeigt sie Entwicklungsperspektiven auf, identifiziert Handlungsfelder und unterstützt dabei, künftige Entscheidungen sinnvoll zu priorisieren. Empfohlen wird, die Ergebnisse regelmäßig fortzuschreiben und mit der Unternehmensstrategie abzugleichen.

Stabile Ausgangslage mit klaren Perspektiven

Ein zentrales Ergebnis: Der überwiegende Teil des Wohnungsbestandes gehört zum stabilen Kernbestand. Viele Wohnanlagen zeichnen sich durch eine gute Standortqualität, einen soliden Objektstandard und eine insgesamt positive Vermietungssituation aus. Damit verfügt die Genossenschaft über eine verlässliche Basis für ihre weitere Entwicklung.

Gleichzeitig zeigt die Analyse auch, dass einzelne Standorte differenziert betrachtet und langfristig weiterentwickelt werden müssen. Dabei erfolgt keine isolierte Betrachtung einzelner Gebäude. Vielmehr werden Faktoren wie Nachfrageentwicklung, Investitionsbedarf, technische Anforderungen sowie mögliche Förderprogramme in die Überlegungen einbezogen.

Transparenz gegenüber den Mitgliedern

Für die Mitglieder ist wichtig: Die Portfolioanalyse ist kein Anlass für kurzfristige Spekulationen über einzelne Wohnanlagen. Konkrete Maßnahmen werden erst nach vertiefter Prüfung, wirtschaftlicher Bewertung und Beratung in den Gremien beschlossen. Selbstverständlich gilt: Sobald konkrete Projekte anstehen, werden betroffene Mitglieder sowie Mieterinnen und Mieter rechtzeitig und transparent informiert. Derzeit arbeiten Vorstand, Aufsichtsrat und Team an Entwicklungsvorstellungen für verschiedene Standorte – mit dem Ziel, Wohnqualität, Vermietbarkeit und Zukunftsfähigkeit dauerhaft zu sichern.

Strategische Themen und laufende Prüfungen

An mehreren Standorten beschäftigt sich die Genossenschaft bereits mit möglichen Zukunftsperspektiven. Dazu zählen unter anderem Bereiche wie Löbauer Straße, Goethe-/Paulistraße sowie Hegel-/Kantstraße. Für das Gebiet Wolf-/Allende-Straße wird zunächst die Entscheidung über das von der Stadt Bautzen beantragte Fördergebiet „Allendeviertel“ abgewartet. Förderprogramme und städtebauliche Rahmenbedingungen spielen eine wichtige Rolle für die weitere Planung.

Übergeordnete Handlungsfelder

Unabhängig vom jeweiligen Standort lassen sich zentrale Handlungsfelder benennen, die für die gesamte Bestandsentwicklung gelten:

- Sicherung der Wohnqualität durch laufende Instandhaltung
- Erhalt der Gebäudesubstanz durch gezielte Instandsetzung
- Energetische Sanierung zur Reduzierung von Energieverbrauch und CO₂-Ausstoß
- Anpassung der Wohnungen an heutige und künftige Wohnbedürfnisse
- Prüfung von Modernisierungen bei Grundrissen, Ausstattung und Wohnumfeld
- Wirtschaftlich verantwortungsvolle Priorisierung von Investitionen
- Sicherung bezahlbarer Mieten als genossenschaftlicher Grundsatz

Einordnung im gesamtgesellschaftlichen Kontext

Die Herausforderungen der Bestandsentwicklung betreffen nicht nur die Genossenschaft, sondern die gesamte Branche. Der GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen beschreibt die Transformation der Wohnungsbestände bis zur angestrebten Klimaneutralität 2045 als doppelte Aufgabe: Klimaschutz umsetzen und gleichzeitig bezahlbares Wohnen sichern.

Auch der Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften (VSWG) weist auf die hohen Investitionsanforderungen hin, mit denen insbesondere sozial orientierte Wohnungsunternehmen konfrontiert sind. Vor diesem Hintergrund wird deutlich: Portfolioentwicklung ist kein kurzfristiges Projekt, sondern eine dauerhafte strategische Aufgabe.

Konkrete Maßnahmen und nächste Schritte

Neben der strategischen Arbeit gibt es bereits konkrete Vorhaben:

- Fernwärmeausbau Becher-/Brecht-Straße: Fortführung des Ausbaus, letzter Bauabschnitt für 2026 geplant
- Modernisierung Becherstraße 44-48: Start der Maßnahme im Jahr 2026 vorgesehen
- Zusätzliche Stellplätze Hegelstraße: Bauanträge zur Erweiterung des Parkplatzangebots gestellt
- Umstellung Warmwasserbereitung: Schrittweise Ablösung von Gas-Durchlauferhitzern zugunsten zentraler Systeme

Diese Projekte stehen beispielhaft für die kontinuierliche Weiterentwicklung des Bestandes.

Leitmotiv: Erhalten, weiterentwickeln, bezahlbar bleiben

Die Ergebnisse der Portfolioanalyse zeigen: Die Genossenschaft ist solide aufgestellt und handelt vorausschauend. Gleichzeitig wird deutlich, dass die Weiterentwicklung der Bestände eine anspruchsvolle Daueraufgabe bleibt.

Das klare Leitmotiv dabei lautet: Erhalten, weiterentwickeln, bezahlbar bleiben.

Erfolg: Das Mädchen-Tischtennis-Team des PMG Bautzen



Das Mädchen-Tischtennis-Team des Philipp-Melanchthon-Gymnasiums war am 09.03.2026 beim Landesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ in Döbeln am Start – und das mit herausragendem Erfolg. Mit beeindruckender Leistung erspielten sich die Spielerinnen gleich dreimal den 1. Platz und setzten damit ein starkes Zeichen für ihr Können, ihren Teamgeist und ihren Ehrgeiz. Herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Leistung! Besonders bemerkenswert ist die Entwicklung des Teams: Erst vor etwa drei Jahren wurden die ersten Tischtennisgruppen speziell für Mädchen gegründet. Heute stehen die jungen Sportlerinnen bereits ganz oben auf dem Podium – eine Erfolgsgeschichte, die zeigt, was mit Engagement, Training und Leidenschaft möglich ist. Für die U16- und U18-Teams ging es zum Bundesfinale nach Berlin, wel-

ches vom 05. bis 09.05.2026 ausgetragen wurde. Beide Teams zeigten starke Leistungen im bundesweiten Vergleich, bei dem alle Bundesländer vertreten waren. Die „Kleineren“ erreichten einen hervorragenden 6. Platz, die „Größeren“ belegten einen soliden 12. Platz von insgesamt

16 Teams. Damit haben sich beide Mannschaften erfolgreich auf nationaler Ebene behauptet und wertvolle Wettkampferfahrung gesammelt. Wir gratulieren herzlich zu diesem großartigen Erfolg und freuen uns sehr, die Mannschaft auf ihrem weiteren Weg begleiten zu dürfen.



Foto: champpixs@istockphoto

Lesen und Mitmachen: Folgen Sie uns

Entdecken Sie spannende Neuigkeiten und Wohnungsangebote, wertvolle Tipps rund ums Wohnen und exklusive Einblicke in unsere Gemeinschaft. Gemeinsam gestalten wir Ihre vier Wände noch schöner.

[f .com/wgbautzen](https://www.facebook.com/wgbautzen)
[i .com/wgbautzen](https://www.instagram.com/wgbautzen)



Osterhase(n) gesucht! Erfolgreiche Osteraktion in unseren Wohngebieten

Unsere diesjährige Osteraktion war ein voller Erfolg und hat viele kleine und große Bewohnerinnen und Bewohner begeistert. Der Osterhase war fleißig unterwegs und versteckte in den Wohngebieten liebevoll gestaltete Osterhasen. Die Aktion sorgte für viel Bewegung an der frischen Luft und lud zahlreiche Familien, Freunde und Nachbarn dazu ein, gemeinsam auf Entdeckungstour zu gehen. Mit viel Aufmerksamkeit und Entdeckerfreude wurden fast alle Osterhasen gefunden und anschließend bei uns abgegeben. Als Dankeschön wartete auf alle Finderinnen und Finder eine kleine Überraschung. Wir bedanken uns herzlich bei allen Teilnehmenden und freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Aktion in unseren Wohngebieten.

Rauchwarnmelder: Sicherheit – und was Sie beachten sollten



Foto: brianajackson@istockphoto

➔ Rauchwarnmelder retten Leben, weshalb sind sie in allen Wohnungen fest installiert und ein wichtiger Bestandteil des vorbeugenden Brandschutzes. Damit die Geräte zuverlässig funktionieren und unnötige Fehlmeldungen vermieden werden, können Sie mit ein paar einfachen Maßnahmen selbst dazu beitragen.

Warum Rauchwarnmelder so wichtig sind

Rauchwarnmelder erkennen frühzeitig Rauchentwicklung und warnen mit einem lauten Signalton. Gerade nachts, wenn der Geruchssinn eingeschränkt ist, können sie entscheidend sein. Umso wichtiger ist es, dass die Geräte jederzeit betriebsbereit bleiben und nicht durch äußere Einflüsse gestört werden.

So vermeiden Sie Fehlalarme

Fehlalarme entstehen häufig durch alltägliche Situationen. Mit diesen Tipps können Sie sie vermeiden:

- **Küche und Bad im Blick behalten:** Starker Wasserdampf oder angebranntes Essen können den Alarm auslösen. Lüften Sie gut oder schließen Sie – wenn möglich – die Tür.
- **Staub und Schmutz vermeiden:** Besonders bei Arbeiten wie Bohren oder Schleifen kann feiner Staub in das Gerät gelangen.
- **Aerosole mit Vorsicht verwenden:** Haarspray, Deos oder Reinigungsmittel sollten nicht direkt in der Nähe des Melders eingesetzt werden.

Renovierung geplant? Bitte beachten Sie Folgendes

Planen Sie eine Renovierung in Ihrer Wohnung, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- **Geräte schützen:** Decken Sie den Rauchwarnmelder während staubintensiver Arbeiten vorsichtig ab (z. B. mit einer geeigneten Schutzhaube).
- **Abdeckung danach entfernen:** Nach Abschluss der Arbeiten

muss die Abdeckung unbedingt wieder entfernt werden – sonst ist die Funktion eingeschränkt.

- **Nicht demontieren:** Rauchwarnmelder dürfen nicht eigenständig abgebaut oder versetzt werden. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an uns.

Was tun bei einem Alarm?

1. Ruhe bewahren und Ursache prüfen.
2. Bei echtem Rauch oder Feuer sofort die Wohnung verlassen und den Notruf wählen (112).
3. Handelt es sich um einen Fehlalarm, drücken Sie bitte die Taste in der Mitte, bis das Signal verstummt.

Wartung und Funktionsfähigkeit

Die Wartung der Rauchwarnmelder erfolgt regelmäßig durch beauftragte Fachfirmen. Bitte ermöglichen Sie den Zugang zu Ihrer Wohnung, wenn entsprechende Termine angekündigt werden. Sollten Sie feststellen, dass ein Gerät beschädigt ist oder ungewöhnliche Signale (z. B. regelmäßiges Piepen) abgibt, informieren Sie uns bitte umgehend. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Foto: brianajackson@istockphoto

3 Tipps für den Balkon: Natürlich Gärtnern auf kleinem Raum

➔ Ein Balkon kann mehr sein als ein Platz zur Entspannung. Mit nur kleinen Veränderungen schaffen Sie einen Lebensraum für Insekten, stellen den besten Blumendünger für Ihre Pflanzen her und tragen ganz nebenbei zur Entlastung des Abwassersystems bei. Apropos Pflanzen: Indem Sie Ihren Balkon mit vielen Grünpflanzen zu Ihrem persönlichen Balkonschungle umgestalten, kühlen Sie die Umgebung ab – was im Sommer der Hitze etwas Einhalt gebietet.

Statt einzelne Pflanzen getrennt zu setzen, werden sie bewusst kombiniert. Kräuter, Gemüse und Blühpflanzen wachsen gemeinsam und unterstützen sich gegenseitig – etwa Buschtomaten mit Basilikum, Zitronenmelisse duftet wunderbar, gibt einen leckeren Tee und besteht

auch neben der mehrjährigen Winterheckezwiebel.

Drei einfache Tipps für Ihren Balkon:

- 1. Wasser aus der Küche nutzen:** Stellen Sie sich eine Schüssel in die Spüle und sammeln Sie Wasser, das Sie beispielsweise zum Abwaschen von Gemüse genutzt haben.
- 2. Trockenheitsresistente Pflanzen:** Liegt Ihr Balkon auf der Süd- oder Westseite, sollten Sie auf trockenheitsverträgliche Arten setzen. Diese Pflanzen sind besonders pflegeleicht und überstehen auch heiße Tage problemlos, wenn Sie im Sommer zum Beispiel für einen Wochenendtrip verreisen.
- 3. Wurmkomposter einsetzen:** Auf dem Balkon lässt sich einfach ein hygienischer Wurmkomposter aufstellen. Das Prinzip: Küchenab-

fälle hineingeben und feucht halten. Nach kurzer Zeit entsteht wertvoller Wurmtee – ein idealer natürlicher Dünger für Ihre Gemüse- sowie Zimmerpflanzen.

Mit diesen Tipps wird Ihr Balkon Schritt für Schritt zu einem grünen, nachhaltigen Rückzugsort direkt vor der eigenen Wohnung.



Foto: QuatrèrStudio@istockphoto

Unterwegs in und um Bautzen: Schöne Momente im Freien genießen



Foto: brianajackson@istockphoto

Bautzener Senfwochen:

Im Spätsommer verwandelt sich die Stadt in ein Paradies für Feinschmecker. Zahlreiche Gastronomen bieten spezielle Gerichte rund um den berühmten Bautzener Senf an. Kombinieren Sie den Genuss mit einem Besuch im Senfmuseum in der Altstadt, wo Sie Wissenswertes über die Tradition erfahren und ausgefallene Sorten verkosten können.



Via Regia & Nikolaifriedhof:

Ein Spaziergang entlang der alten Handelsstraße Via Regia führt Sie zu den Ruinen der Nikolaikirche. Der angrenzende Friedhof ist ein Ort der Ruhe und Geschichte. Die historische Anlage bietet nicht nur architektonische Details, sondern auch einen wunderbaren Blick über das Spreetal – ideal für alle, die Kultur mit einem entspannten Spaziergang verbinden möchten.



© Landratsperrenverwaltung Sachsen / Fotograf: Abrecht, Holländer

Talsperre Bautzen:

Nur ein kurzes Stück vom Stadtzentrum entfernt lädt die Talsperre Bautzen zum Verweilen ein. Auf den gut ausgebauten Wegen lässt es sich hervorragend spazieren oder mit dem E-Bike die Uferlandschaft erkunden. Genießen Sie die frische Brise bei einer Kaffeepause in einem der strandnahen Lokale oder beobachten Sie einfach das Treiben auf dem Wasser.

Vorbereitet für den Ernstfall: Hinterlegen Sie Ihre Notfallkontakte

➔ In einer Notsituation zählt jede Minute. Ob medizinischer Notfall, Brand oder ein technischer Defekt in der Wohnung – schnelle Hilfe ist dann besonders wichtig. Damit wir als Wohnungsgenossenschaft im Ernstfall bestmöglich unterstützen können, bitten wir Sie, freiwillig Notfallkontakte zu hinterlegen. Ein Notfallkontakt kann eine Vertrauensperson sein, die wir erreichen dürfen, wenn Sie selbst nicht ansprechbar sind oder kurzfristige Unterstützung

benötigen. Das können Angehörige, Freunde oder Nachbarn sein. Auch für den Fall längerer Abwesenheit – etwa bei Urlaub oder Krankenhausaufenthalt – ist es hilfreich zu wissen, wen wir informieren können.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Schnellere Hilfe in Notsituationen
- Bessere Erreichbarkeit von Vertrauenspersonen
- Mehr Sicherheit für Sie und Ihr Wohnumfeld

Selbstverständlich werden Ihre Angaben vertraulich behandelt und ausschließlich im Notfall genutzt. Wenn Sie einen Notfallkontakt hinterlegen möchten, füllen Sie bitte das Formular aus, schneiden es aus und senden oder übergeben es an uns.

**Rückgabe bitte an:
Wohnungsgenossenschaft
„Aufbau“ Bautzen eG
Bertolt-Brecht-Straße 8a
02625 Bautzen**

Angaben zur Mieterin / zum Mieter

Name:

Telefon (optional):

Adresse:

Notfallkontakt (Vertrauensperson)

Name:

Telefon:

Verhältnis (z. B. Tochter, Freund, Nachbar):

E-Mail (optional):

Besondere Hinweise (optional, z. B. Schlüssel vorhanden, gesundheitliche Hinweise etc.)



Ich bin damit einverstanden, dass die Wohnungsgenossenschaft meinen oben genannten Notfallkontakt ausschließlich in Notfällen kontaktiert.

Datum, Unterschrift:



Eine Win-Win-Situation: (Neu)mieter-Bonus 2026

➔ Bei der WG Aufbau Bautzen möchten wir den Start im neuen Zuhause ebenso attraktiv gestalten wie das Leben in unserer Gemeinschaft. Deshalb gibt es auch 2026 wieder besondere Vorteile für bestehende Mitglieder und Menschen, die wir neu in unserer Genossenschaft begrüßen dürfen.

Neumieter-Bonus 2026

Alle Neumieter und Neumieterinnen, die im Jahr 2026 einen Mietvertrag bei der WG Aufbau Bautzen unterschreiben und in eine Wohnung einziehen, nehmen automatisch an unserer Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es einen 100 Euro-Gutschein, frei wählbar für Unternehmen wie ROLLER, IKEA, Centergutschein Bautzen, Netflix oder als Wunschgutschein. Damit möchten wir den Einzug ins neue Zuhause zusätzlich versüßen und uns für das Vertrauen unserer neuen Mitglieder bedanken. Die Verlosung findet quartalsweise über das gesamte Jahr 2026 statt, sodass alle Neumieter und Neumieterinnen regelmäßig die Chance auf einen Gewinn haben.

Teilnahmebedingungen: An der Verlosung nehmen nur neue Mieterinnen und Mieter im jeweiligen Zeitraum teil. Keine Barauszahlung.

Mitglieder werben Mitglieder

Auch unsere bestehenden Mitglieder profitieren von der Weiterempfehlung der WG Aufbau Bautzen. Wer



Auslosung des Neumieter-Bonus

uns erfolgreich ein neues Mitglied vermittelt, erhält eine attraktive Prämie: Erhalten Sie 100 Euro Werbeprämie als Gutschrift auf ihr Konto, wenn Sie erfolgreich ein neues Mitglied vermitteln.

Damit lohnt sich die Empfehlung gleich doppelt: Neue Mitglieder finden ihr Zuhause bei uns – und bestehende Mitglieder werden für ihre Unterstützung direkt belohnt.

Mitglieder werben Mitglieder

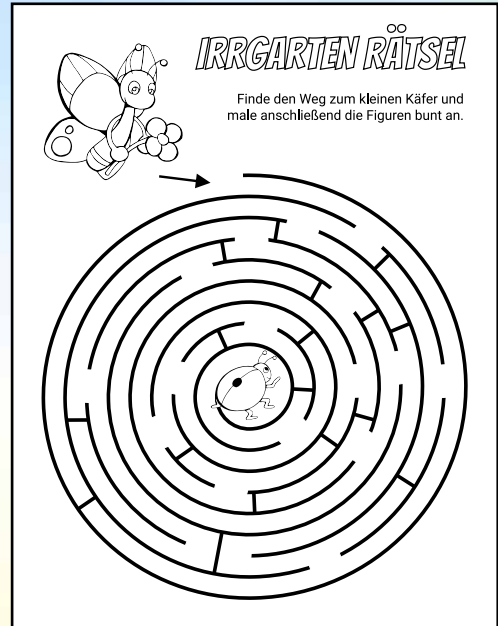
Empfehlen Sie uns weiter und profitieren von einer attraktiven Prämie. Für jedes geworbene Neumitglied erhalten Sie von uns eine einmalige Werbeprämie in Höhe von **100€ als Gutschrift** auf Ihrem Konto.



Infos: www.wg-aufbau-bautzen.de - Tel.: 03591 20190

Pause vom Alltag: Jetzt wird gerätselt

Balkanstaat		Erdmetall		... sei denn, dass	weinen	Zeitanzeiger	
Laubbaum		Sittensprediger		Artistsprung	Stadt in Griechenland	Aufgussutensil	
				Deutsche Mark			
an ... gehen				junger Mensch			
russischer Monarch			jemanden erinnern	Zeichen: Arsen			
			Ablage-mappe				
in der Nähe			Ernte-gerät				
zartes Fleisch			Divisor				
				Ablehnung			
Arbeitsfreude				Bildhauerarbeit			
Aufgang				anders als früher			
				Areal, Bereich			
					Kleidungsstück		
					Arbeitsbereich		
Abk. für Junior	Essgeschirr					18. Buchstabe	
	hilflos, verwirrt					Düngemittel	
		fein zerkleinern					Albernheit
		Fruchtform					
Abk. Autobahn			Astwerk				
Schiffsknoten			Bein-gelenk				
				große Partys eingeschaltet			
					Beleidigung		
sibirischer Fluss					Ausruf des Erstaunens		
italienisch Turin							
						barsch, borstig	
						1. Buchstabe	
Badegelände			Er ... in der Dunkelheit angst.				



		8				3	2
			6	7	8	9	
					1		5
				2	6	9	3
4			9	3			
			1				
	5	6				1	8
	2		7		3	5	



**Lesen & Mitmachen:
Folgen Sie uns**

Spannende Neuigkeiten und **Wohnungsangebote**, wertvolle Tipps rund ums Wohnen und **exklusive Einblicke** in unsere Genossenschaft. Gemeinsam gestalten wir Ihre vier Wände noch schöner.

[f.com/wgbautzen](https://www.facebook.com/wgbautzen)
[.com/wgbautzen](https://www.instagram.com/wgbautzen)

Erfrischende kalte Gurkensuppe – perfekt für warme Tage

Zutatenliste für 4 Personen:

2 große Salatgurken, 500 g Naturjoghurt (oder alternativ griechischer Joghurt), 1–2 Knoblauchzehen, 1 EL Zitronensaft, 2 EL Olivenöl, Salz und Pfeffer nach Geschmack, frischer Dill (optional, aber sehr empfehlenswert), etwas Mineralwasser zum Verdünnen

Zubereitung:

1. Die Gurken waschen, schälen und grob würfeln.
2. Zusammen mit Joghurt, Knoblauch, Zitronensaft und Olivenöl in einen Mixer geben.
3. Alles fein pürieren, bis eine cremige Suppe entsteht.
4. Mit Salz, Pfeffer und ggf. etwas Dill abschmecken.
5. Falls die Suppe zu dick ist, mit etwas Mineralwasser verdünnen.
6. Vor dem Servieren mindestens 1 Stunde gut gekühlt ziehen lassen.

Tipp: Mit frischen Kräutern und einem Spritzer Olivenöl serviert, wird die Suppe besonders aromatisch. Dazu passt frisches Baguette oder geröstetes Brot.



Photo: zia_shusha@istockphoto

Notrufnummern bei Havarien

Während unserer Geschäftszeiten

wenden Sie sich bitte an: Tel. 03591 20190

Außerhalb der Geschäftszeiten wenden Sie sich bitte an:

**Gas, Wasser, Heizung
Elektroanlage**

Firma Bahne GmbH & Co KG - Tel. 0171 8079815

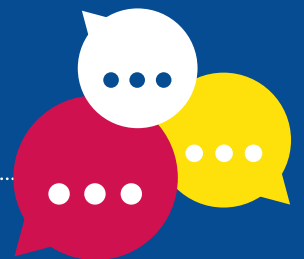
Firma F. Scholze Elektro GmbH - Tel. 03591 6808299, zuständig für unsere Wohngebiete Becher-/Brecht-Str., Löbauer Str., Albrechtsbach, Neusalzaer/ Zeppelinstr., Flinzstr., Goethe-/Paulistr.

Firma HVU GmbH (vormals Elektro Hergert) - Tel. 03585 833012, zuständig für die Wohngebiete Einstein-Str., Hegel-/Kantstr., und Wolf-/Allende-Str.

Schlüsseldienst

Firma Tilo Müller - Tel. 0171 2414299

persönliche Beratung in der Kurt-Pchalek-Str. 27
in Bautzen möglich



www.wg-aufbau-bautzen.de